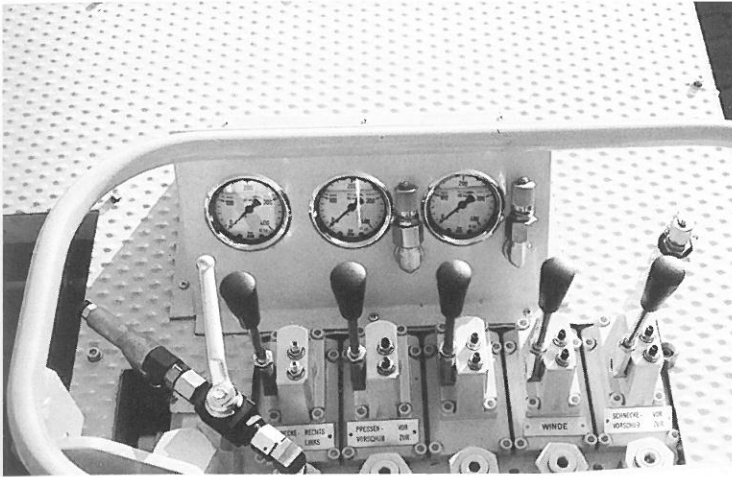
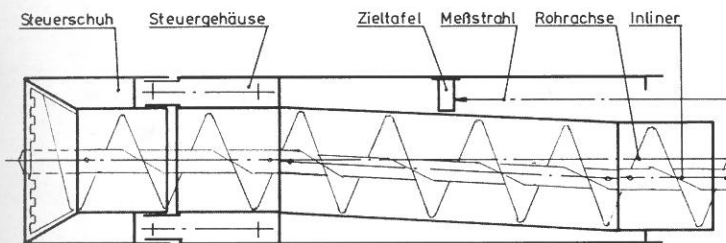




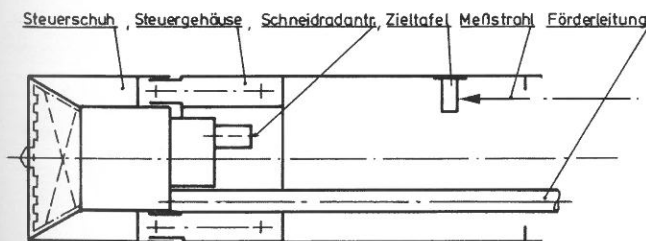
Das Bedienpult beinhaltet von links nach rechts fünf Bedienhebel:

1. Schneckenantrieb; 2. Preßvorschub;
3. Förderbandantrieb – für den seitlichen Auswurf des Haufwerks rechts oder links neben der Anlage –;
4. Winde – für die schnelle Rückwärtsfahrt der Anlage in die Grundposition –;
5. separater Vorschub des Schneckenantriebs.

Mit einem Kugelhahn kann der maximale Arbeitsdruck am Bohrantrieb (Drehmoment), für die Verwendung von Werkzeugen mit geringeren zulässigen Betriebsdrehmomenten, reduziert werden. Weiterhin verfügt das Bedienpult über einen Not-Aus-Schalter, mit dem die Maschine in Notsituationen sicher und schnell stillgesetzt werden kann.



DN-ST



DN-SN

Der Steuerschrank für die Meß- und Steuereinrichtung bei gesteuertem Vortrieb mit Mikrotunnelingmaschinen der Typen DN-ST oder DN-SN wird auf der Geräteabdeckung neben dem Bedienpult platziert, so daß der Geräteführer den Monitor für die Rohrlagekontrolle und die Bedientaster für Steuerkorrekturen gut übersehen und bedienen kann.

Da die Horizontal-Preß-Bohranlagen der Typenreihe DN-Z universell einsetzbare Maschinen sind, können sie auch für den Rohrvortrieb mit Naßförderung verwendet werden. Dazu werden am Druckring lediglich vier Schrauben gelöst und der gesamte Bohrschneckenantrieb herausgehoben. Dadurch wird der lichte Rohrquerschnitt (bei der DN-Z 800 = 800mm) vollkommen frei zur Aufnahme der für die Mikrotunnelingmaschine DN-SN notwendigen Kabel, Schläuche und Rohrleitungen. Der Ölkreislauf des Bohrschneckenantriebs der DN-Z wird dann für den Antrieb des Schneidrades der DN-SN verwendet.

Anwendungsbereich der DN-Z-Anlagen

Typ Anlage	Durchmesserbereich [mm]	Preß-Vorschub bis [kN]
DN-Z- 400	DN 100-DN 600	390
DN-Z- 500	DN 200-DN 600	700
DN-Z- 600	DN 200-DN 800	1100
DN-Z- 800	DN 300-DN 1200	1700
DN-Z-1000	DN 500-DN 1400	2800
DN-Z-1200	DN 500-DN 1700	5300
DN-Z-1500	DN 600-DN 1700	8000

Die Preß-Bohranlagen sind für den Betrieb mit umweltfreundlichen Druckflüssigkeiten geeignet, haben für den Anschluß der Schlauchleitungen leckfreie Schraubkupplungen und Anschlagösen für ein Hebegerüst.

Der Antrieb dieser Geräte erfolgt über schallgedämpfte DIESEL-HYDRAULIK-AGGREGATE, die mit leistungsgeregelten Hydraulikpumpen ausgerüstet sind und die installierte Motorleistung optimal nutzen.

Der Antrieb durch einen geeigneten Hydraulik-Bagger ist möglich und muß im Einzelfall geprüft werden.

Über die Ausstattung und technische Daten der HYDRAULIK-AGGREGATE informiert das Datenblatt DN-P.